



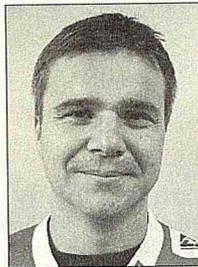
## Trotz Niederlage ausgezeichnet gespielt!



**OLD RED BULLS ST. JOSEF – EC CASINO PANTHERS 1:3  
(0:0, 0:1, 1:2)**

Tor: Kurt Ninaus.

Im Spiel gegen die Casino Panthers aus Graz konnte die sportliche Leitung um Karl Trausner aus dem Volen schöpfen und das stärkste Team stellen. Da es sich bei den Casino Panthers um ein sehr spielstarkes Team handelt, dass mit Ex-Bundesliga-Profi-Spieler Jiri Hala einen exzellenten Spielgestalter hat, gab es von Beginn weg einen offenen Schlagabtausch. Leider konnten die St. Josefer die beiden besten Einschussmöglichkeiten im 1. Drittel nicht nützen. Auch im 2. Drittel lieferten die Old Red Bulls ein sehenswertes Spiel. Mit viel Einsatz und Willen wurde der überragende Akteur am Eis (Jiri Hala) weitestgehend neutralisiert bzw. wurden kaum gute Aktionen seinerseits zugelassen, doch in der 39. Spielminute gelang den Grazern aus einem verdeckten Schuss das 0:1. Das 3. Drittel hatten die St. Josefer mit zwei fragwürdigen Schirientscheidungen und so kamen die Panthers zu einer 5 zu 3 Überlegenheit und nützten diese zur 2:0-Führung. In der 55. Spielminute konnte Kurt Ninaus nach Vorarbeit von Werner Muchitsch und Walter Zehenthofer aus kurzer Distanz auf 1:2 verkürzen. Trotz schon etwas schwindender Kräfte versuchten die St. Josefer den Ausgleich zu erzielen, mussten aber in der 58. Spielminute das 1:3 hinnehmen. Positiv – Gegen einen äußerst starken Gegner wurde die bisher beste Saisonleistung gezeigt!



*Kurt Ninaus*